Tu Was! - Kinderrechte

Tu Was! - Kinderrechte

Die Schüler*innen der zwölften Klassen der beruflichen Oberschule Regensburg starten ein Projekt, um in der Öffentlichkeit auf ausbeuterische Kinderarbeit aufmerksam zu machen. Grundlage dafür bildet eine Anfrage des Projekts „Openion – Bildung für eine starke Demokratie“ an ihre Lehrerin. Die konkreten Themen wählen sich die Heranwachsenden selbst aus. In Kooperation mit der St. Vincent-Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung sowie dem Kinderarbeits-experten Benjamin Pütter beginnen sie Ideen für konkretes Engagement zu entwickeln. Neben einer Sammlung von Spielen und DVDs für das St. Vincent erarbeiten sie die Online-Petition „Tu was!“, in der sie unter anderem die Kennzeichnung von Waren fordern, die frei von Kinderarbeit sind.
Die Petition geht an den Deutschen Bundestag sowie als Kopie an Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier. Zudem veranstalten sie einen in der Fußgängerzone Regensburg und in der örtlichen Zeitung „Donaustrudl“ beworbenen Benefizabend, auf dem Pütter spricht. Als ein Ergebnis ihrer damit verbundenen Recherchen zu Kinder- und Jugendrechten können sie ein Schreiben an das bayerische Kultusministerium sowie die bayerische Landeselternvereinigung verfassen, in dem sie Vorschläge für die Stärkung von Kinderrechten im Bereich Schule einbringen.

Berufliche Oberschule
Regensburg

www.demokratisch-handeln.de

demokratisch
handeln

GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung